



SO FINDEN SIE DEN PASSENDEN BETRIEB

Im Internet finden Sie weitere Informationen und eine aktuelle Liste der Erlebnisbauernhöfe mit Kontaktdaten.
www.erlebnis-bauernhof.bayern.de



Alle Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten beraten Sie gerne.
www.stmelf.bayern.de/aemter



EINE QUALIFIZIERUNG, GROSSE WIRKUNG!

Der Erfolg von „Erlebnis Bauernhof“ ist kein Zufall, sondern das Ergebnis engagierter Bäuerinnen und Bauern sowie des Beratungs- und Qualifizierungsangebotes der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Wer seinen Bauernhof zum qualifizierten Lernort macht, braucht neben einem durchdachten Konzept ein überzeugendes pädagogisches Programm und den Wunsch, gemeinsam aktiv zu sein!

Die Bäuerinnen und Bauern der Erlebnishöfe bieten an:

- » ein altersgerechtes Lernprogramm auf der Basis der Erlebnispädagogik
- » aktive Mitarbeit der Kinder
- » erleben mit allen Sinnen
- » durch gemeinsames Handeln und Arbeiten die Sozialkompetenz stärken

Jeder Erlebnisbauernhof hat eine Qualifizierung erhalten oder wird sie zeitnah absolvieren.



Lernprogramme
für Grundschulen

Erlebnis Bauernhof

LERNEN, ERLEBEN, AKTIV SEIN

Erlebnis Bauernhof

LERNEN, ERLEBEN, AKTIV SEIN

LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER, LIEBE ELTERN UND KINDER,

das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten macht bayerischen Grundschulkindern in enger Partnerschaft mit dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus ein besonderes Angebot: Mit dem Programm „Erlebnis Bauernhof“ haben sie die Möglichkeit, einen Tag auf einem Bauernhof zu verbringen und aus erster Hand zu erleben, wo und wie unsere Lebensmittel erzeugt werden.

Dafür geschulte Bäuerinnen und Bauern öffnen ihre Höfe und bieten erlebnisorientiertes Lernen. In authentischer Lernumgebung wird das Wissen um die Nahrungsmittelproduktion geschult, aber auch Selbständigkeit und soziale Kompetenz werden gestärkt. Das Klassenzimmer wird gegen das Lernen vor Ort getauscht, die Schüler können von und mit der Natur lernen und sich als Teil von Natur und Region erleben. Dieser ganzheitliche Ansatz fördert das Verständnis für Landwirtschaft, Umwelt und Naturschutz und trägt dazu bei, dass Kinder als Verbraucher von morgen unsere Lebensmittel wertschätzen lernen.

Die angebotenen Lernprogramme wie „Vom Korn zum Brot“ sind auf den Lehrplan der Schulklasse abgestimmt. Für die Schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufe von Grund- und Förderschulen ist der Bauernhofbesuch kostenfrei. Über das Internet bieten wir interessierten Lehrkräften die Möglichkeit, bequem einen passenden Betrieb zu finden.

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Schulklassen dieses bundesweit einmalige Angebot nutzen. Mitmachen lohnt sich!

Bayerisches Staatsministerium
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

„ERLEBNIS BAUERNHOF“ LEBT VOM MITMACHEN!

Ziel ist es, schon die Jüngsten durch die Erlebnispädagogik zum bewussten Denken und Handeln anzuregen, gemeinsam die Produktion gesunder Lebensmittel zu erfahren, gemeinsam lernen die Ressourcen zu schonen, gemeinsam zu lernen gesünder zu leben und für die Natur und die Tierwelt Verantwortung zu übernehmen. Schülerinnen und Schüler erleben wie nachhaltige Landwirtschaft in bäuerlicher Hand Lebensmittel herstellt und verarbeitet. Gleichzeitig erhalten die Kinder besonders Einblicke in Umweltfragen, tiergerechte Haltung und gesunde Ernährung.

KOSTENFREIE TEILNAHME

Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufe von Grund- und Förderschulen können an einem kostenfreien Lernprogramm auf einem anerkannten landwirtschaftlichen Betrieb teilnehmen. Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten übernimmt die Vergütung für die Betriebe.



TIPPS

Bevor Sie mit Ihrer Klasse einen Erlebnisbauernhof besuchen, erkundigen Sie sich über dessen Angebot. Jeder Bauernhof ist anders. Deshalb gibt es bei „Erlebnis Bauernhof“ kein Programm von der Stange, sondern

- » authentische und erlebnispädagogische Lernprogramme mit Lehrplanbezug wie:
 - „Vom Ei zum Huhn“
 - „Von der Milch zu Butter und Käse“
 - „Kartoffeln vom Legen bis zur Ernte“
 - „Lebensraum Streuobstwiese“
- » Lernprogramme rund um die einzelnen Themen zu jeder Jahreszeit und Witterung

IMPRESSUM

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Ludwigstr. 2, 80539 München • info@stmelf.bayern.de • www.stmelf.bayern.de, www.landwirtschaft.bayern.de • Nr. 2013/11, April 2013 • Redaktion Referat Landfragen, Haushaltsleistungen, Einkommenskombinationen • Gestaltung www.melville.design.de • Bildnachweis Dominik Gierke, StMELF • Papier aus nachhaltiger, zertifizierter Waldbewirtschaftung

Hinweis

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von 5 Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.



BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Aufbruch
Bayern

Aufbruch Bayern ist die Zukunftsinitiative der Bayerischen Staatsregierung. Schwerpunkte sind Familie, Bildung, Innovation, Energie und ländlicher Raum. Für Ihre Zukunft: www.aufbruch.bayern.de